

Sprungbrett für Künstler

Scharenweise pilgerten die Besucherinnen und Besucher aus der ganzen Region zum Frühlingsfest 2010 ins Volki-Land Volketswil. Das Einkaufszentrum bot Indoor- und Outdoor-Attraktionen nonstop an. Dazu lockten 10% Rabatt auf alle Einkäufe und eine zünftige Festwirtschaft; die Sonne lachte, was will man mehr...

Besonderer Anziehungspunkt war die 120 Quadratmeter grosse Landkarte, auf der die Gebiete rund um die S-Bahnstrecke S5 bis ins kleinste Detail aus der Vogelperspektive zu sehen waren. Radio-Zürisee-Moderatorin Chrigi Brülisauer veranstaltete mit dem

Publikum darauf knifflige Rate- und Suchspiele. Die gigantische Karte ist Bestandteil des Forschungsprojektes „S5-Stadt“ (siehe Bericht unten) vom ETH Wohnforum und kann noch bis zum 22. Mai 2010 besichtigt werden. Zahlreiche Musikacts rissen die Leute zu Begeisterungstürmen hin. So die Sänger von „Voicethree“, die mit starken Stimmen einige der schönsten Popsongs der Musikgeschichte darboten. Das Volki-Land hat Sprungbrett-Funktion. Vor vier Jahren drehte das damals noch unbekannte Duo Divertimento im Shoppingparadies einen Spot.

Ursula Burgherr



Voicethree begeisterten das Publikum im Volki-Land mit starken Stimmen und einigen der besten Popsongs der Welt.

Hauptattraktion des diejährigen Frühlingsfestes war die 120 Quadratmeter grosse Landkarte zum Projekt „S5-Stadt – Agglomeration im Zentrum“. Ana Maria Schlüssel vom Volki-Land Volketswil (l.) zusammen mit den Umweltingenieurinnen Yannik With und Anna Barbara Stämpfli, die das ETH-Projekt „S5-Stadt“ präsentierten, sowie Moderatorin Chrigi Brülisauer von Radio Zürisee (3. v. l.)